

Parlamentssitzung 18. August 2008

Traktandum 10

0810 Postulat (SP)

"Gemeinsam Energie sparen"

Beantwortung; Direktion Umwelt und Landschaft

Vorstosstext

Der Gemeinderat wird aufgefordert, einen gut verständlichen Bericht zu den Themen "Energie sparen" und "erneuerbare Energieformen fördern" zu erarbeiten und diesen allen privaten Haushalten und Unternehmungen in der Gemeinde Köniz zuzustellen. In den Bericht sollen u. a. die wesentlichen Erkenntnisse aus der Bearbeitung der kürzlich im Könizer Parlament eingereichten energiepolitischen Vorstösse einfließen.

Er soll insbesondere darüber informieren,

- bei welchen Investitionen in Energiesparmassnahmen und Maßnahmen zur Gewinnung erneuerbarer der grösste Nutzen erreicht werden kann,
- welche Maßnahmen folglich bei der Gemeinde, bei Privathaushalten und bei Unternehmen im Vordergrund stehen müssten,
- welche Ziele Gemeinde, Privathaushalte und Unternehmen erreichen könnten,
- welche Unterstützung die Gemeinde als Energiestadt leisten kann und welche Beratungsstellen und Förderprogramme es gibt und
- wie der Stand der Zielerreichung einfach erfasst und regelmässig darüber berichtet werden kann.

Begründung

Die Gemeinde Köniz besetzt im Ranking der Energiestädte einen Platz in den vordersten Rängen. Dieser Spitzenplatz konnte erreicht werden, weil sich Gemeinderat, Verwaltung und Parlament seit Jahren darin einig sind, dass Energie so sparsam wie möglich einzusetzen ist. Angesichts des seit Jahren vorbildlich energiebewussten Handelns der Gemeinde liegt die Vermutung nahe, dass mit Energiesparinvestitionen in private Liegenschaften oft mehr Wirkung erzielt werden könnte als bei vergleichbaren Investitionen in gemeindeeigene Liegenschaften.

Die Gemeinde soll ihre Vorbildrolle weiter spielen! Sie soll aber noch mehr tun, um andere Akteure zu motivieren, dass sei ihre Verantwortung auch wahrnehmen. Dank ihrem langjährigen Engagement in Energiefragen ist die Gemeinde eine glaubwürdige Energiebotschafterin. Diesen Status soll sie nutzen. Dieses Engagement der Gemeinde soll dazu beitragen, dass Energiesparinvestitionen möglichst dort getätigt werden, wo der grösste Nutzen resultiert.

Eingereicht

10. März 2008

Unterschrieben von 18 Parlamentsmitgliedern

Annemarie Berlinger-Staub, Elsbeth Troxler, Alfred Arm, Hugo Staub, Rita Sidler, Anna Mäder, Martin Graber, Christoph Salzmann, Christian Roth, Stephie Staub-Muheim, Jan Remund, Urs Maibach, Ursula Wyss, Liz Fischli-Giesser, Rolf Zwahlen, Valentin Lager, Ignaz Caminada, Hansueli Pestalozzi

Antwort des Gemeinderates

Der Gemeinderat wird aufgefordert, einen Bericht zu den Themen Energieeffizienz und erneuerbare Energien zu erstellen und diesen allen privaten Haushalten und Unternehmungen in der Gemeinde Köniz zuzustellen.

Kommunikation im Bereich Energie

Die Könizer Bevölkerung wird bereits heute durch diverse Kanäle professionell informiert. Dies insbesondere durch die nationalen (EnergieSchweiz), kantonalen und kommunalen Stellen.

Seitens EnergieSchweiz (dem Programm für Energieeffizienz und erneuerbare Energien des Bundes) wurde im März 2008 den Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer beispielsweise ein Extrablatt mit sehr wertvollen Informationen zu Themen wie Modernisierung des Hauses, Heizungsersatz, Fensterersatz etc. zugesandt. Zudem konzipieren diverse Programme von EnergieSchweiz immer wieder Kampagnen zu Energiesparen, welche von Energiestädten übernommen und lokal umgesetzt werden können. Weiter unterstützt der Kanton Bern aktiv die Gemeinden, insbesondere im Bereich der Information: So werden regelmässig Publi-News im INNERORTS publiziert. Die Gemeinde Köniz informiert die Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer und die Konsumentinnen und Konsumenten möglichst zielgruppenorientiert (zum Beispiel mit Hinweisen im INNERORTS, Beilagen zur Wasserrechnung, Flyer, etc.) über ihre Handlungsspielräume.

Wegen der unterschiedlichen und fallweisen Information scheint es angebracht, eine gut strukturierte und übersichtliche Broschüre zu erarbeiten. Es soll dies eine auf die Verhältnisse von Köniz abgestimmte Broschüre sein, welche nicht nach dem Lesen entsorgt wird, sondern als Dokument mit nützlichen Tipps und Adressen aufbewahrt wird.

Der Gemeinderat unterstützt die Idee, die Erarbeitung eines speziell auf die Gemeinde Köniz zugeschnittenen Informationsmittels zum Thema Energieeffizienz und erneuerbare Energien zu prüfen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Parlament, folgenden Beschluss zu fassen:

Das Postulat wird erheblich erklärt.

Köniz, 2. Juli 2008

Der Gemeinderat